



Ursula Sabathil
CSU-Stadtratsfraktion

MITGLIED DES STADTRATS DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus

80331 München

Antrag

Verbesserung der Situation für Radfahrer und Fußgänger im Bereich des Würmgrünzuges

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für einen Rückbau der Behringstraße südlich der Auenbruggerstraße in einen Fuß- und Radweg zu schaffen. Das Beergelände ist über den Pasinger Heuweg anzuschließen.

Begründung:

Die am westlichen Ufer der Würm entlang führende Behringstraße ist zwischen der Von-Kahr-Straße und der Niggelstraße als Rad- und Fußweg ausgebaut, unterbrochen lediglich durch eine ca. 230 Meter lange Fahrstraße südlich der Auenbruggerstraße. Diese Fahrstraße dient der Erschließung des sog. Beergeländes, das in einer Länge von ca. 100 Metern an der Würm anliegt und in westlicher Richtung bis fast an den Pasinger Heuweg heranreicht. Da sich auf dem Beergelände neben Wohnbebauung vor allem auch Flächen und Gebäude mit gewerblicher Nutzung befinden, wird die Straße inzwischen in nicht unerheblichem Umfang auch von Schwerlastverkehr genutzt. Dies stellt einen erheblichen und störenden Eingriff in den Würmgrünzug dar. Der Landschaftsbereich der Würm hat eine herausragende ökologische Bedeutung, ist Bestandteil eines überregionalen Grünzuges und erfüllt eine wichtige Erholungsfunktion für die Bewohner der angrenzenden Stadtviertel.

Der Uferweg an der Würm ist aber nicht nur für Erholungssuchende ein beliebter Rad- und Wanderweg, sondern wird auch von Schulkindern auf dem Weg zum Schulzentrum Untermenzing stark frequentiert. Es erscheint daher auch aus Gründen der Schulwegsicherheit dringend geboten, die Fahrstraße in einen Rad- und Fußweg zurückzubauen.

Die Erschließung des Beergeländes kann von Westen über eine Zufahrt zum Pasinger Heuweg geregelt werden.

Ursula Sabathil, Stadträtin